

Pressemitteilung

Oberhaching, 06.09.2021

- /// **Zukunftsweichen gestellt –asuco erweitert Geschäftsführung mit Paul Schloz**
- /// **Neue asuco-Website**
- /// **asuco erhöht Zinsprognose der Namensschuldverschreibungen der Serie ZweitmarktZins für 2021 erneut auf nunmehr 5,5 % bis 6 %**

/// Die asuco hat ihre Geschäftsführung mit Paul Schloz erweitert. *„Damit sind die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft der asuco und eine Fortsetzung der Erfolgsgeschichte der Vermögensanlagen der asuco für unsere Anleger gestellt. Paul Schloz ist seit mehreren Jahren im Unternehmen tätig und verantwortet mit den Namensschuldverschreibungen der Serie ZweitmarktZins bereits über einen längeren Zeitraum einen zentralen Bestandteil der Geschäftstätigkeit der asuco“*, zeigen sich die weiteren Geschäftsführer Robert List und Dietmar Schloz erfreut.

Paul Schloz, Neffe von asuco-Gründer Dietmar Schloz, war neben seinem BWL-Studium an der LMU München seit 2014 als Werkstudent bei der asuco tätig. In dieser Funktion hat er sich zunächst in die Analyse und Bewertung von geschlossenen Immobilienfonds sowie das Management der von der asuco platzierten Zweitmarktfonds eingearbeitet und die Auswirkungen der Einführung des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) auf das Geschäftsmodell der asuco untersucht. In 2016 begleitete er die Konzeption und Einführung der mit Alleinstellungsmerkmalen ausgestatteten Namensschuldverschreibungen der Serie ZweitmarktZins und ist zwischenzeitlich hauptverantwortlich für die Konzeption weiterer Namensschuldverschreibungs-Serien. In diesem Zusammenhang erstellt er u. a. die notwendigen Verkaufsunterlagen und übernimmt die Abstimmung und Begleitung des Billigungsverfahrens von Verkaufsprospekt und Vermögensanlagen-Informationsblatt mit der BaFin.

Darüber hinaus ist Paul Schloz u. a. mit der Erstellung der Geschäftsberichte sowohl für die von der asuco verwalteten Zweitmarktfonds als auch für den Emittenten der Namensschuldverschreibungen, der Betreuung größerer Einzelinvestments der asuco sowie der Untersuchung von Rechtsfragen und (Änderungen der) gesetzlichen Rahmenbedingungen betraut.

Dietmar Schloz fokussiert sich zukünftig verstärkt auf strategische Fragen sowie die Identifizierung von attraktiven Investitionsmöglichkeiten und das Portfoliomanagement der Zweitmarktfonds sowie des Emittenten der Namensschuldverschreibungen. Robert List bleibt für den Vertrieb der Vermögensanlagen der asuco verantwortlich.

/// Paul Schloz hat in den vergangenen Monaten auch die grafische und inhaltliche Überarbeitung der Website der asuco verantwortet. Zukünftig wird die asuco-Website damit nicht nur auf kleineren Bildschirmen (Smartphone, Tablet) übersichtlich dargestellt, sondern kann deutlich einfacher bedient werden. Verschaffen Sie sich gerne einen eigenen Eindruck unter www.asuco.de – wir freuen uns über Ihr Feedback!

/// Für das Jahr 2021 kann die asuco ihre Zinsprognose für die Namensschuldverschreibungen der Serie ZweitmarktZins erneut erhöhen. Durch sehr erfolgreiche Liquidationen von Zielfonds und laufende Ausschüttungen können auf Basis der zwischenzeitlich vorliegenden Informationen Zinszahlungen in einer Bandbreite von nunmehr 5,5 % bis 6 % geleistet werden. *„Das sind in den aktuellen Zeiten, in denen mit risikolosen oder weitgehend risikolosen Kapitalanlagen i. d. R. keine positiven Renditen mehr zu erzielen sind, herausragende Zahlen“*, stellt Robert List zufrieden fest.

Zeichner der Namensschuldverschreibungen der Serie ZweitmarktZins profitieren mit ihren bestehenden Anlagen von diesem Ergebnis. Zudem können Kurzentschlossene durch eine kurzfristige Einzahlung ihres Zeichnungsbetrages zumindest noch für rd. 1 Monat von der Zinszahlung profitieren, da die Verzinsung mit Geldeingang beginnt und das Geschäftsjahr erst zum 30.09.2021 endet.

Über asuco

asuco ist ein im Jahr 2009 gegründetes inhabergeführtes Emissionshaus, das sich auf Kapitalanlagen am Zweitmarkt mit Bezug zu Immobilien spezialisiert hat. Die Mitarbeiter gehören zu den Pionieren in diesem Bereich und beschäftigen sich zum Teil bereits seit Anfang der 1990er Jahre intensiv und erfolgreich mit dem Zweitmarktsegment.



Zur Veröffentlichung freigegeben ab 06.09.2021

Für Bildmaterial, Informationen oder Interview-Termine wenden Sie sich bitte an:

asuco Fonds GmbH
Robert List
Telefon: 089 4902687-10
E-Mail: rlist@asuco.de

Wichtige Hinweise

Die vorstehenden Angaben enthalten unvollständige, verkürzt dargestellte und unverbindliche Informationen, die ausschließlich Werbezwecken dienen. Aufgrund der Werbemittelung kann kein Erwerb der Vermögensanlage erfolgen. Es handelt sich daher weder um ein öffentliches Angebot noch um eine Empfehlung zum Erwerb der dargestellten Vermögensanlage. Auch liegt keine Anlageberatung vor. Die Angaben sind nicht auf Ihre persönlichen Bedürfnisse und Verhältnisse angepasst und können eine individuelle Anlageberatung in keinem Fall ersetzen. **Der in Aussicht gestellte Ertrag ist nicht gewährleistet und kann auch niedriger ausfallen.** Er hängt insbesondere von den laufenden Einnahmen des Emittenten aus den Investitionen und der Wertentwicklung des Gesellschaftsvermögens ab, das mittelbar oder direkt in Immobilien investiert wird. Entwicklungen der Vergangenheit und Prognosen über die zukünftige Entwicklung sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. **Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.**

Die Einzelheiten sowie insbesondere die neben den Chancen vorhandenen Risiken, die mit dieser Vermögensanlage verbunden sind, entnehmen Sie bitte dem allein verbindlichen und veröffentlichten Verkaufsprospekt, ggf. erforderlichen Nachträgen, dem Vermögensanlagen-Informationsblatt (bzw. der Kurzinformation) sowie dem letzten offengelegten Jahresabschluss mit Lagebericht. Diese deutschsprachigen Unterlagen können unter www.asuco.de kostenlos heruntergeladen werden und bei der asuco Vertriebs GmbH, Keltenring 11, 82041 Oberhaching, Tel: 089 4902687-0, Fax: 089 4902687-29, E-Mail: info@asuco.de kostenlos angefordert werden.

Stand: 06.09.2021